KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 31.05.2015

Hauptwohnung gesamt: 968 Nebenwohnung gesamt: 39 Einwohner gesamt: 1007
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 301

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	492	50,826	476	49,174	968	100
davon Ausländer	12	41,379	17	58,621	29	2,996
gemeldete Nebenwohnungen	12	30,769	27	69,231	39	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,564
gesamt	**504**	**50,05**	**503**	**49,95**	**1007**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	47	4,855	51	5,269	98	10,124
10-19 Jahre	60	6,198	41	4,236	101	10,434
20-29 Jahre	65	6,715	42	4,339	107	11,054
30-39 Jahre	48	4,959	57	5,888	105	10,847
40-49 Jahre	75	7,748	66	6,818	141	14,566
50-59 Jahre	84	8,678	98	10,124	182	18,802
60-69 Jahre	60	6,198	51	5,269	111	11,467
70-79 Jahre	42	4,339	45	4,649	87	8,988
80-89 Jahre	11	1,136	22	2,273	33	3,409
90-99 Jahre	0	0	3	0,31	3	0,31
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**492**	**50,826**	**476**	**49,174**	**968**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	13	1,343	10	1,033	23	2,376
3-5 Jahre	13	1,343	21	2,169	34	3,512
6-15 Jahre	61	6,302	46	4,752	107	11,054
16-17 Jahre	13	1,343	6	0,62	19	1,963
18-20 Jahre	14	1,446	14	1,446	28	2,893
gesamt	**114**	**11,777**	**97**	**10,021**	**211**	**21,798**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,31	11	1,136	14	1,446
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,103	7	0,723	8	0,826
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	6	0,62	5	0,517	11	1,136
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,413	4	0,413	8	0,826
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,31	2	0,207	5	0,517
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,413	2	0,207	6	0,62
gesamt	**21**	**2,169**	**31**	**3,202**	**52**	**5,372**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	236	24,38	229	23,657	465	48,037
römisch-katholisch	101	10,434	139	14,36	240	24,793
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,103	1	0,103	2	0,207
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	30	3,099	27	2,789	57	5,888
ohne Angabe, gemeinschaftslos	124	12,81	79	8,161	203	20,971
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,103	1	0,103
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**492**	**50,826**	**476**	**49,174**	**968**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	213	22,004	162	16,736	375	38,74
verheiratet	248	25,62	239	24,69	487	50,31
verwitwert	8	0,826	42	4,339	50	5,165
geschieden	23	2,376	33	3,409	56	5,785
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**492**	**50,826**	**476**	**49,174**	**968**	**100**

Die Daten wurden am 02.06.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.